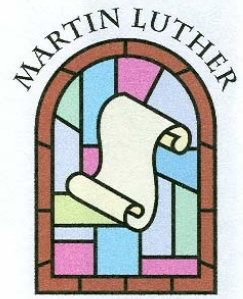


# GEMEINDEBRIEF



LUTHERAN CHURCH  
— Founded 1955 Gegründet —

Februar & März 2011

## ANDACHT

*Liebe Mitglieder und Freunde der Martin-Luther-Kirche!*

vor einiger Zeit saßen wir im Kreis von Pastorenkollegen zusammen und berieten über die Frage: "Was baut eine Gemeinde auf?" So gut wie jede Kirchengemeinde spürt einen großen Druck: Die Mitgliederzahlen gehen eher zurück als dass sie steigen, und es ist nicht einfach, neue Mitglieder zu finden, die sich zur Gemeinde halten und auch bereit sind, sich für die Gemeinde kontinuierlich einzusetzen. "Wie können wir das Evangelium in der heutigen Zeit bezeugen und leben, sodass die Menschen es verstehen und davon angezogen werden? Was baut eine Gemeinde auf?"

Ich habe eine alte jüdische Geschichte gefunden, die uns hier einen Hinweis geben kann. Es war damals, als der Jerusalemer Tempel zerstört wurde und die jüdische Gemeinde über die ganze Welt verstreut wurde. Damals kamen die drei Säulen des jüdischen Glaubens vor Gott den Herrn und klagten ihm ihre Sorge und Angst. Es waren die "Torah" ("die Heilige Schrift"), die "Avodah" ("der Gottesdienst") und die "Gemilus Hasidim" ("die guten Taten"). "Was wird nun aus uns? Man wird uns vergessen, nun wo wir heimatlos sind, wo uns der Tempel, unser Zentrum und unsere Stärke, genommen sind." "Nein", sagte Gott, "habt keine Angst. Ich habe einen großen Plan. Erstens werde ich den Gläubigen sagen, dass sie überall, wo sie auch hinkommen, Synagogen bauen sollen, Häuser Gottes. Und darüberhinaus wird euch der Rabbi die Torah lehren, und der Kantor wird den

Gottesdienst leiten." "Aber was ist mit uns", fragten "die guten Taten", "hast du uns vergessen?" "Nein, natürlich nicht", erwiderte Gott der Herr, "ihr seid die Grundlage von allem. Wenn der Gottesdienst gefeiert wird, dann werden die Gläubigen sich zum Nachbarn umdrehen und einer wird dem anderen eine Prise aus der Schnupftabakdose reichen."

Es ist eine amüsante kleine Geschichte, und zuerst ist es überraschend, dass eine kleine Prise Schnupftabak so große Wunder tun soll. Aber nehmen wir das als kleinen liebenswürdigen Hinweis. Die Aufmerksamkeit und die Hilfsbereitschaft des einen für den anderen ist das Geheimnis einer guten Gemeindefarbe. Es ist etwas so Unscheinbares und Alltägliches. Wenn wir im Gottesdienst zusammenkommen, uns für sie interessieren, an ihren Sorgen und Freuden Anteil nehmen. Die, die neu sind, herzlich begrüßen und ihnen das Gefühl geben, dass sie herzlich willkommen sind. Ihnen etwas Liebes tun und das Gute, das wir haben, mit ihnen teilen.

In 1. Korinther 14, 26 sagt Paulus: "Lasst es alles geschehen zur Erbauung." Immer wieder überlegen, was dient der Erbauung der Gemeinde, was dient der Erbauung der anderen. Nicht nur die eigenen Ideen verfolgen, sondern bereit sein, sich auf andere einzustellen und die eigene Kraft in den Dienst des Ganzen stellen.

Und vor allem miteinander das Geheimnis der Liebe Christi feiern. Im Kapitel vorher preist Paulus die Liebe Christi. Das Kapitel 13 des 1.



Korintherbriefs wird oft das Hohelied der Liebe genannt, und es ist ein beliebter Text für Trauungen, dann wenn Paare spüren, dass sie in besonderer Weise in der Verantwortung stehen, die Liebe zu leben. Aber mehr noch als dass diese Verse eine Anforderung an uns stellen, mehr noch bezeugen sie das, was Gott in Christus uns schenkt und für uns tut.

"Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich

nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu, sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles."

Ein jeder von uns lebt täglich von dieser geduldigen Barmherzigkeit unseres Herrn. So lädt uns das Bibelwort ein, dass wir uns anrühren und verwandeln lassen von dieser Liebe. So wird Gemeinde aufgebaut.

*Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen,  
Ihr Pastor Alexander Mielke*

**Bitte merken Sie sich vor:**

**Unsere Jahresversammlung findet am 27. Februar statt, nach dem Gemeinsamen Gottesdienst, der um 11.00 Uhr beginnt. Bitte bringen Sie sich Sandwichs u.ä. mit zur Stärkung in der kurzen Pause zwischen Gottesdienst und Versammlung.**

Liebe Gemeinde !

Es ist wieder einmal soweit. Im Namen des Vorstandes der Martin-Luther-Gemeinde laden wir Sie herzlichst zu unser Jahreshauptversammlung am 27. Februar 2011 ein. Diese Einladung ist von großer Bedeutung und Wichtigkeit. Denn bei dieser Zusammenkunft insbesondere werden Sie gebeten, an wichtigen Entscheidungen für unsere Gemeinde teilzunehmen.

Sie und ich und der Vorstand bilden die Gemeinde und alle tragen die Verantwortung - das soll uns bewusst sein, zum Wohl und Erhalt unser Martin-Luther-Kirche.

Bitte unterstützen Sie uns, und schreiben Sie das Datum in Ihren Kalender. Ihnen wird die Möglichkeit gegeben, sich zu äußern, was wir besser machen können. Bitte kommen Sie, denn Ihre Mitwirkung ist sehr wichtig für die weitere Entwicklung unseres Gotteshauses.

Auch muss über die Annahme des Finanzplanes für das Jahr 2011 abgestimmt werden. Denn nur durch Ihre Zustimmung können wir unser Gotteshaus weiterhin erhalten.

Der Vorstand und ich wünschen Ihnen ein gesegnetes und gesundes neues Jahr 2011. Möge unser himmlische Vater Sie begleiten!

*Das wünscht Ihnen  
Edmund Scholz, Präsident der Martin-Luther-Kirche*

Bitte auch vormerken:

Für Sonntag, 13. Februar, laden wir wieder zu einem Deutschen Familiengottesdienst ein. Dieser fröhliche Gottesdienst, besonders für Kinder und Familien, beginnt um 11.00 Uhr. Hierin wird der neue Kinder&Jugendchor singen. Vorher findet um 9.45 Uhr ein normaler englischer Gottesdienst statt.

**Wir haben unseren Kinder&Jugendchor gestartet!** Die Grundidee ist, dass **jeden zweiten Sonntag während des deutschen Gottesdienst von 11.00 bis 11.45 Uhr** die Kinder zum fröhlichen Singen zusammen sind. Das wird angeleitet von Stephen Harmelink, der ein junger Schullehrer in der Nachbarschaft unserer Kirche ist und dazu ein musikalisch sehr begabter Lutheraner (er hat als Organist z.B. in St Mark's Lutheran in Port Credit gewirkt). Eltern, die den englischen Gottesdienst besuchen, können während der Kinderchorprobe noch Kaffee und Kuchen genießen, während deutsche Eltern währenddessen den Gottesdienst erleben. Altersmäßig halten wir den Chor offen, Stephen wird sich auf die Kinder einstellen, die dazukommen, auch Jugendliche, die Lust haben, können gerne dabei sein. **Der Kinder&Jugendchor trifft sich 13. Februar, 27. Februar, 13. März, 27. März.**

Und wir haben mit dem **Gemeindechor in neuer Form** begonnen. Wir können uns ja freuen, dass **Richard Heinzle** unser neuer Chorleiter ist, unserer Gemeinde als Leiter von "Harfentöne" und "Edelweiß-Chor" bekannt. Als Leiter einer eigenen Musikschule arbeitet er sehr gerne auch mit jungen Leuten und wird mit uns ein neues Repertoire ausprobieren, auch mit englischen Liedern und aktuellen Melodien. Wir treffen uns **dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr**. Alle, die gerne singen, sind sehr herzlich hierzu eingeladen.

Wir freuen uns, dass Katarina Prosenjak nun bei uns Vikarin ist. Am 6. Februar wird sie im Gemeinsamen Gottesdienst in Zusammenarbeit mit Karen Hamilton offiziell eingeführt in ihre doppelte Verantwortung in der MLK wie auch im CCC.

**In der nächsten Zeit werden wir wieder Gäste in unserer Martin-Luther-Kirche begrüßen können.**

Aus der Heimat von Pastor Stefan Wolf kommt Friederike Pohl als Praktikantin für knapp drei Wochen in unseren Day Care. Ein herzliches Dankeschön an Gisela Wilhelm, die bereit ist, Friederike in dieser Zeit bei sich aufzunehmen. Hier stellt Friederike sich vor.

*Hallo!*

*Mein Name ist Friederike Pohl, ich bin 17 Jahre alt und komme aus Bielefeld. Ich werde drei Wochen im Day Care der MLK arbeiten (vom 28. März bis zum 15. April).*

*In Deutschland gehe ich in die 12. Klasse eines Gymnasiums und werde mein Abitur 2012 machen. Mein Leistungskurs ist Englisch. In meiner Freizeit spiele ich gerne Volleyball und Fußball mit Freunden und ich male gerne. Letztes Jahr habe ich 10 Monate als Austauschschülerin in Fort Wayne, IN, verbracht und deshalb freue ich mich jetzt besonders, auch einmal Kanada kennen zu lernen. Ich hoffe darauf, viele neue Menschen kennen zu lernen und mein Englisch weiter zu verbessern. Ich danke allen, die dies für mich möglich gemacht haben.*



Und für **Ostern** können wir uns auf einen **Gospelchor aus Mannheim** freuen. Sie werden am Samstag, dem 23. April, am frühen Abend ein Konzert in unserer Kirche geben und unseren Osterfestgottesdienst mitgestalten. Gleichzeitig **brauchen wir Gastgeber**, die bereit sind, sie bei sich zu beherbergen. Die 23 Mitglieder werden über die Ostertage, von Samstagabend bis Dienstagmorgen, bei uns sein. Die herzliche Bitte an Sie: **Bitte helfen Sie mit, dass wir unsere Gäste freundlich aufnehmen können.** Es geht um Betten zum Übernachten und ein Frühstück am Morgen, beim Tagesprogramm werden die Gäste mit eigenen Autos selbständig sein. Bitte überlegen Sie und nehmen Sie Kontakt zu mir auf (Pastor Mielkes Cellphone 416-567-2487).

Am 9. Februar 2011 kann Edward Lischewski seinen 101. Geburtstag begehen. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen Gottes Segen und gutes Geleit im neuen Lebensjahr!

Am **20. Februar** gibt es wieder den **Kanzeltausch** zwischen den deutschen ELCIC-Gemeinden in Toronto. Pastor Peter Mikelic wird zu uns in die Martin-Luther-Kirche kommen, und Pastor Alexander Mielke wird in der Christ-the-King/Bonhoeffer-Kirche die Gottesdienste halten.

Zur diesjährigen **Feier des Weltgebetstages** lädt die **Erste Lutherische Kirchengemeinde** ein am Freitag, dem 4. März. Um **11.00 Uhr** beginnt der Gottesdienst in der 116 Bond Street (nahe der Ecke Yonge/Dundas). Sie werden hier viel von der Situation der Kirchen in Chile erfahren. Herzlich willkommen!

Für den **26. März** lädt der Kindergottesdienst zur jährlichen **Schwimmbad-Party** ein! Kommen Sie mit Ihren Kindern zu dieser fröhlichen Veranstaltung im Norseman Community Pool, 105 Norseman Street, dazu!

Am Palmsonntag, dem 17. April, wird der Männerchor "Harfentöne" in der MLK auftreten!

**Weil du JA zu mir sagst –  
Eine lebendige Gesprächsreihe fuer Erwachsene,  
die interessiert an Glaubens- und Lebensthemen sind**

Wir alle sind in unserem Leben unterwegs und suchen ein Ziel, für das es sich zu leben lohnt. Jeder Mensch geht Stufe um Stufe seinen Weg. Dabei brechen Fragen nach Lebenssinn und Lebensperspektive auf. Gemeinsam möchten wir diesen Überlegungen nachspüren. Bodenbilder können uns dabei helfen, sowohl über eigene Lebensthemen wie auch biblische Geschichten miteinander nachzudenken und ins Gespräch zu kommen.



Religionsunterricht für Erwachsene

Nach Ostern möchten wir Sie ganz herzlich im zweiwöchigen Rhythmus zu vier Abenden dieses Glaubenskurses mit gleichnishaften Texten aus dem Neuen Testament einladen.

*Pastorin Heike Block-Mielke*

Einige haben mit viel Mühe und Arbeit Sicherheitsleisten an all den Treppenstufen unserer Kirche angebracht, vielen Dank an Edmund Scholz, Ernst Carl und Mel Zabel! Ein herzliches Dankeschön auch allen weiteren fleißigen Helferinnen und Helfern, besonders für Adventskranz,

Weihnachtsbäume und Fensterschmuck, an denen wir uns in den Weihnachtstagen freuen konnten!

Bei der Erwachsenenfreizeit im Mount Alverno Centre dachten wir besonders an Else und Olaf Weigelin, die so oft mit dabei gewesen waren, aber vor 1 bzw. 1 1/2 Jahren von uns gegangen waren.



---

### GETAUFT WURDE

---

Ben Wienecke  
*am 2. Januar 2011*

Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder  
unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben. Psalm 36, 8

---

### BESTATTET WURDEN

---

Ruth Langdale, geb. Tittelmeier, im Alter von 86 Jahren  
*am 9. Dezember 2010*  
*in der St Paul's Lutheran Church, Richmond Hill*  
Sei nur stille zu Gott, meine Seele;  
denn er ist meine Hoffnung.  
Er ist mein Fels, meine Hilfe und mein Schutz  
*Psalm 62,5-6*

Lotti Scheibelt, geb. Dieckmann, im Alter von 88 Jahren  
*am 17. Dezember 2010*  
Lasst uns aufsehen zu Jesus, dem Anfänger  
und Vollender unseres Glaubens.  
*Hebräer 12,2*

Christa Guschewski  
*am 18. Dezember 2010, im Alter von 85 Jahren*  
Jesus Christus spricht: "Ich bin das Licht der Welt.  
Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln  
in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben."  
*Johannes 8,12*

Pastor Alfred Böttcher, im Alter von 81 Jahren  
*am 19. Januar 2011*  
*in der Humbervale Park Baptist Church*  
Ich glaube, auch wenn ich sage: Ich werde sehr geplagt.  
*Psalm 116,10*

Trudy Rast, im Alter von 72 Jahren  
*am 31. Januar 2011*  
Christus spricht: Wenn der Tröster kommen wird,  
den ich euch senden werde vom Vater,  
der Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht,  
der wird Zeugnis geben von mir.  
*Johannes 15,26*

---

**Martin Luther Evangelical Lutheran Church**  
2379 Lake Shore Blvd. West, Toronto, ON M8V 1B7  
Telephone: 416-251-8293, Fax: 416-259-2889  
Sekretärin: Anita Ratz, im Kirchenbüro Dienstag & Mittwoch 9.30 - 12.30 Uhr,  
Freitag 9.30 - 12.00 Uhr  
Pastor Alexander Mielke, Email: [alexander.mielke@rogers.com](mailto:alexander.mielke@rogers.com)  
Deutsche Radioandacht sonntags 9:30 Uhr auf AM 530  
Gemeindebrief Herausgeber: Pastor Alexander Mielke  
Webseite und Email Distribution: Mona Frantzke; Postversand: Anita Ratz

---

Bitte nehmen Sie meinen Namen und meine Email-Adresse in die MLC-Verteiler-Liste auf:

Name: \_\_\_\_\_

Email-Adresse: \_\_\_\_\_

*Bitte an: Mona Frantzke, List Administrator, [mona.frantzke@rogers.com](mailto:mona.frantzke@rogers.com), oder:  
Martin Luther Church, 2379 Lakeshore Blvd West, Toronto, ON M8V 1B7*